

Pressemitteilung

Nr. 67/2015 - 29. Oktober 2015

Der Arbeitsmarkt im Monat Oktober 2015

Regionale Wirtschaft sucht Fachkräfte

- Arbeitslosigkeit Ende Oktober leicht auf 18.254 Personen zurückgegangen
- Arbeitslosenquote unverändert bei 7,5 Prozent
- Deutlicher Abstand zum Vorjahr – minus 1.756 Personen
- Fast 1.000 neue Stellen im Oktober – Stellenbestand erreicht Höchststand



Arbeitslosenquoten:

im Agenturbezirk Oschatz:	7,5 %
im Landkreis Nordsachsen:	8,5 %
im Landkreis Leipzig:	6,7 %

Ausgewählte Arbeitsmarktdaten der Geschäftsstellen im Agenturbezirk Oschatz, Oktober 2015

Die monatliche Arbeitsmarkteinschätzung nutzte die Agentur für Arbeit Oschatz im Oktober, um das Thema Fachkräftegewinnung in den Fokus zu rücken. „Die Arbeitslosigkeit ist im Oktober leicht, aber erneut zurückgegangen. Parallel erreichte der Stellenbestand einen neuen Höchstwert“, machte Vize-Agenturchef Mark Gäbelein deutlich. „Die Betriebe suchen Fachkräfte. Insgesamt sind die aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beschäftigungsfreundlich.“

Michaela Ungethüm, Geschäftsführerin des Jobcenter Nordsachsen, sieht bei den arbeitslos gemeldeten Menschen Potenziale für den Arbeitsmarkt, auch wenn sie bereits längere Zeit arbeitslos sind. „Das Potenzial ist im Einzelfall in unterschiedlicher Ausprägung vorhanden, kann aber häufig nicht ausreichend genutzt werden, z.B. durch gesundheitliche Einschränkungen oder fehlende Mobilität. Es geht darum, persönliche

Stärken herauszufinden, auszubauen und mit den Anforderungen des Marktes zusammenzubringen. Das ist eine gemeinschaftliche Aufgabe aller Arbeitsmarktakteure.“

Insgesamt waren im Oktober 18.254 Personen bei den Dienststellen der Agentur für Arbeit und den beiden Jobcentern der Landkreise Leipzig und Nordsachsen arbeitslos gemeldet. Das sind 51 Personen bzw. 0,3 Prozent weniger als im Vormonat.

Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit im gesamten Agenturbezirk um 1.756 Personen bzw. 8,8 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 7,5 Prozent. Vor einem Jahr verzeichnete der Agenturbezirk eine Arbeitslosenquote von 8,2 Prozent.

1.090 zuvor Arbeitslose konnten im Oktober eine neue Beschäftigung aufnehmen. Das sind gegenüber dem Vorjahresmonat 107 Arbeitsaufnahmen weniger. Insgesamt 1.084 Arbeitnehmer meldeten sich im Oktober nach einem Beschäftigungsende arbeitslos. Das sind 222 Arbeitslosmeldungen weniger als im Vorjahr.

Die Zahl der neuen Stellenofferten nahm im Oktober zu. 989 neue Stellen (plus 24 zum Vormonat bzw. plus 89 zum Vorjahr) meldeten die Unternehmen in diesem Monat an den gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil der neuen Stellenangebote kam aus der Zeitarbeit (329 Stellen), dem verarbeitenden Gewerbe (93), dem Bereich Gesundheit/Soziales (83), der Logistik (74), dem Handel (71) und dem Baugewerbe (65).

Der aktuelle Stellenbestand nahm im Oktober um 86 auf 2.702 Stellen zu. Ende des Monats standen insgesamt 540 Stellen bzw. ein Viertel mehr Stellen für die Besetzung zur Verfügung als im Vorjahr. Die meisten Stellen gibt es in der Zeitarbeit (802 Stellen), im Bereich Gesundheit/Soziales (306), in der Logistik (304), im Baugewerbe (256), im verarbeitenden Gewerbe (244) und im Handel (233).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der beispielsweise auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Agenturbezirk bei 24.865 Personen. Das sind 167 Personen weniger als im September bzw. 2.274 Personen weniger als im Vorjahr. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 10,0 Prozent (Vorjahr 10,9 Prozent).

Landkreis Nordsachsen

Im Landkreis Nordsachsen ist die Arbeitslosigkeit im Oktober geringfügig um 54 Personen bzw. 0,6 Prozent auf 9.184 Personen gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 1.000 Personen bzw. 9,8 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 8,5 Prozent. Die Vorjahresquote betrug 9,4 Prozent. Von den insgesamt 9.184 arbeitslos registrierten Personen wurden 2.250 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 38 Personen zum Vormonat) und weitere 6.934 Personen vom Jobcenter (plus 92) betreut. Das Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

528 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind neun Arbeitsaufnahmen weniger als im Vorjahr. Insgesamt 512 Personen mussten sich im aktuellen Monat nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 107 Arbeitslosmeldungen bzw. 17,3 Pro-

zent weniger als im Vorjahr. Für weitere 173 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

620 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Das sind 128 Stellen mehr als im Vormonat bzw. 130 Stellen mehr als im Oktober 2014. Der Großteil der neuen Stellenofferten entfiel auf die Zeitarbeit (244 Stellen), die Logistik (60), das verarbeitende Gewerbe (58), das Gesundheits- und Sozialwesen (39), das Baugewerbe (39) und den Handel (33).

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Nordsachsen bei 11.951 Personen und damit nahezu unverändert zum September. Gegenüber dem Vorjahr ging die Unterbeschäftigung um 1.075 Personen bzw. 8,3 Prozent zurück. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 10,8 Prozent (Vorjahr 11,8 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im Oktober um 150 Personen bzw. 1,1 Prozent gestiegen. Ende des Monats erhielten insgesamt 14.421 Menschen in 11.068 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Innerhalb eines Jahres waren 780 Personen bzw. 5,1 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 4.770 Personen erhielten im Oktober Sozialgeld vom Jobcenter.

In der Region Oschatz ist die Arbeitslosigkeit im Oktober mit 1.638 Personen (minus eins) nahezu unverändert geblieben. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 249 Personen bzw. 13,2 Prozent zurück. Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober bei 7,9 Prozent (Vorjahr 9,0 Prozent).

111 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 109 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

102 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (24 Stellen), den Bereich Erziehung/Unterricht (14), das Gesundheits- und Sozialwesen (10) und das verarbeitende Gewerbe (9).

In der Region Torgau ist die Arbeitslosigkeit im Oktober um 37 Personen bzw. 1,5 Prozent auf 2.538 Personen gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Arbeitslosigkeit um 273 Personen bzw. 9,7 Prozent zurück.

Die Arbeitslosenquote nahm im Oktober um 0,2 Prozentpunkte auf 10,2 Prozent (Vorjahr 11,2 Prozent) zu.

118 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 118 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

93 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf das verarbeitende Gewerbe (23 Stellen), die Zeitarbeit (20) und den Handel (15).

In der Region Delitzsch/Eilenburg ist die Arbeitslosigkeit im Oktober geringfügig um 18 Personen bzw. 0,4 Prozent auf 5.008 Personen gestiegen. Gegenüber Oktober 2014 waren aktuell 478 Personen bzw. 8,7 Prozent weniger arbeitslos gemeldet.

Von den insgesamt 5.008 arbeitslos registrierten Personen wurden 1.199 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 37 Personen zum Vormonat) und weitere 3.809 Personen vom Jobcenter (plus 55) betreut.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 8,0 Prozent (Vorjahr 8,8 Prozent).

299 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Insgesamt 285 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden.

425 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcenter Nordsachsen zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (200 Stellen), die Logistik (47), das Gesundheits- und Sozialwesen (37), das verarbeitende Gewerbe (26), den Bau (25) und den Handel (22).

Landkreis Leipzig

Die Arbeitslosigkeit im Landkreis Leipzig ist im Oktober um 105 Personen bzw. 1,1 Prozent auf 9.070 Personen zurückgegangen. Gegenüber dem Vorjahr nahm die Arbeitslosigkeit um 756 Personen bzw. 7,7 Prozent ab.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 6,7 Prozent (Vorjahr 7,2 Prozent).

Von den insgesamt 9.070 arbeitslos registrierten Personen wurden 2.894 Frauen und Männer von der Arbeitsagentur (minus 41 Personen zum Vormonat) und weitere 6.176 Personen vom kommunalen Jobcenter (minus 64) betreut. Das kommunale Jobcenter betreut im Landkreis die Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld.

562 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Das sind 98 Arbeitsaufnahmen bzw. 14,8 Prozent weniger als im Vorjahr. Für weitere 77 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes.

Insgesamt 572 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Das sind 115 Arbeitslosmeldungen bzw. 16,7 Prozent weniger als im Oktober 2014. Für weitere 162 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

369 neue Stellen meldeten die Unternehmen im Oktober dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit zur Besetzung. Das sind 41 Stellen bzw. zehn Prozent weniger als im Vorjahr. Der Großteil der neuen Stellenofferten entfiel auf die Zeitarbeit (85 Stellen), das Gesundheits- und Sozialwesen (44), den Handel (38), das verarbeitende Gewerbe (35) und den Bau (26)

Neben der Arbeitslosigkeit weist die Agentur für Arbeit regelmäßig die sog. Unterbeschäftigung aus, bei der auch die Teilnehmer an Arbeitsmarktmaßnahmen einschließlich zweitem Arbeitsmarkt und Weiterbildung einbezogen werden. Im Oktober lag die Unterbeschäftigung im Landkreis Leipzig bei 12.913 Personen. Das sind 164 Personen bzw. 1,3 Prozent weniger als im September. Im Vergleich zum Vorjahr ging die Unter-

beschäftigung um 1.200 Personen bzw. 8,5 Prozent zurück. Die Unterbeschäftigungsquote lag im Oktober bei 9,3 Prozent (Vorjahr 10,1 Prozent).

Die Zahl der Empfänger von Arbeitslosengeld II ist im Oktober um 130 Personen bzw. 0,8 Prozent zurückgegangen. Ende des Monats erhielten insgesamt 15.788 Menschen in 12.328 Bedarfsgemeinschaften die Grundsicherungsleistung. Innerhalb eines Jahres waren 1.393 Personen bzw. 8,1 Prozent weniger auf Arbeitslosengeld II angewiesen. Weitere 4.984 Personen erhielten im Oktober Sozialgeld vom Jobcenter.

In der Muldentalsregion ist die Arbeitslosigkeit im Oktober um 76 Personen bzw. 1,8 Prozent auf 4.206 Personen zurückgegangen. Gegenüber Oktober 2014 nahm die Arbeitslosigkeit um 365 Personen bzw. 8,0 Prozent ab.

Von den insgesamt 4.206 arbeitslos gemeldeten Personen wurden 1.488 Frauen und Männer (minus 17 Personen zum Vormonat) von der Arbeitsagentur und weitere 2.718 Personen (minus 59) vom kommunalen Jobcenter betreut.

Die Arbeitslosenquote ging im Oktober um 0,2 Prozentpunkte auf 6,4 Prozent zurück. Ein Jahr zuvor lag die Arbeitslosenquote noch bei 7,0 Prozent.

262 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 40 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 284 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Für weitere 80 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

168 neue Stellen meldeten die Unternehmen dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im Oktober zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (49 Stellen), den Handel (17), das verarbeitende Gewerbe (16) sowie das Gesundheits- und Sozialwesen (15).

In der Region Borna/Geithain ist die Arbeitslosigkeit im Oktober leicht um 29 Personen bzw. 0,6 Prozent auf 4.864 Personen zurückgegangen. Gegenüber Oktober 2014 nahm die Arbeitslosigkeit um 391 Personen bzw. 7,4 Prozent ab.

Von den insgesamt 4.864 arbeitslos gemeldeten Personen wurden 1.406 Frauen und Männer (minus 24 Personen zum Vormonat) von der Arbeitsagentur und weitere 3.457 Personen (minus fünf) vom kommunalen Jobcenter betreut.

Die Arbeitslosenquote blieb im Oktober unverändert bei 6,9 Prozent. Ein Jahr zuvor lag die Arbeitslosenquote noch bei 7,4 Prozent.

300 Frauen und Männer konnten im Oktober ihre Arbeitslosigkeit durch die Aufnahme einer neuen Beschäftigung beenden. Für weitere 37 Personen begann eine Tätigkeit im Bereich des zweiten Arbeitsmarktes. Insgesamt 288 Personen mussten sich im gleichen Zeitraum nach einem Beschäftigungsende arbeitslos melden. Für weitere 82 Personen endete eine Tätigkeit auf dem zweiten Arbeitsmarkt.

201 neue Stellen meldeten die Unternehmen dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit im Oktober zur Besetzung. Der Großteil entfiel auf die Zeitarbeit (36 Stellen), das Gesundheits- und Sozialwesen (29), den Handel (21), das verarbeitende Gewerbe (19), den Bau (16) und das Gastgewerbe (15).